

**Geschäftsbericht der eigenbetriebsähnlichen  
Einrichtung der Stadt Dormagen  
Technische Betriebe Dormagen**

**Jahresabschluss zum 31.12.2023  
Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	
<b>2.</b>	<b>Symbolverzeichnis</b>	
<b>3.</b>	<b>Schlussbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang zum Jahresabschluss</b>	
3.1.	Bilanz zum 31.12.2023	4
3.2.	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023	5
3.3.	Vorbemerkung	6
3.4.	Anwendung der gesetzlichen Vorschriften	8
3.5.	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	9
3.6.	Erläuterungen zur Bilanz	11
3.7.	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	19
3.8.	Nachtragsbericht	24
3.9.	Sonstige Angaben	25
<b>4.</b>	<b>Anlagen</b>	
4.1.	Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Entwässerung	30
4.2.	Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Friedhöfe	31
4.3.	Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Grünflächen und Spielplätze	32
4.4.	Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Straßen	33
4.5.	Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Baubetriebshof	34
4.6.	Anlagenspiegel	35
4.7.	Forderungsspiegel	36
4.8.	Rückstellungsspiegel	37
4.9.	Verbindlichkeitenspiegel	38
<b>5.</b>	<b>Lagebericht</b>	
5.1.	Vorbemerkung	39
5.2.	Geschäfts- und Rahmenbedingungen	40
5.3.	Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	41
5.4.	Risikobericht	46
5.5.	Prognosebericht	49
<b>6.</b>	<b>Kennzahlen</b>	

## 1. Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlage in Bau
AöR	Anstalt öffentlichen Rechts
ARAP	aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
ATZ	Altersteilzeit
AV	Anlagevermögen
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BIP	Bruttosozialprodukt
Bpl.	Bebauungsplan
bzw.	beziehungsweise
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
d. h.	das heißt
Dipl.	Diplom
DoS	Dormagener Sozialdienst gGmbH
DRS	Deutsche Rechnungslegungsstandards
EBIT	earnings before interests and taxes (Gewinn vor Zinsen und Steuern)
ED	Eigenbetrieb Dormagen
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EigVO NRW	Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
EK	Eigenkapital
evd	energieversorgung dormagen gmbh
EU	Europäische Union
FDP	Freie Demokratische Partei
FK	Fremdkapital
gew.	gewöhnlich
gez.	gezeichnet
ggü.	gegenüber
GO NRW	Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GV. NRW.	Gesetz- und Verordnungsblatt NRW
GWG	geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätze-gesetz
i. H. v.	in Höhe von
Ing.	Ingenieur
inkl.	inklusive

kfm.	kaufmännischer
Kfz	Kraftfahrzeuge
KI	Kreditinstituten
KUV	Kommunalunternehmensverordnung
kWh/a	Kilowattstunde pro Jahr
L. u. L.	Lieferungen und Leistungen
lfr.	langfristig
Lkw	Lastkraftwagen
Mio.	Millionen
n/a	not applicable (nicht anwendbar/zutreffend)
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
p. a.	per annum (pro Jahr)
PRAP	passiver Rechnungsabgrenzungsposten
RLZ	Restlaufzeit
RVK	Rheinische Versorgungskassen
RZVK	Rheinische Zusatzversorgungskasse
s.	siehe
S.	Seite
SB	Sachkundiger Bürger
sog.	sogenannte
sonst.	sonstige
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Str.	Straße
TBD	Technische Betriebe Dormagen
u. a.	unter anderem
Verb.	Verbindlichkeiten
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel

## 2. Symbolverzeichnis

%	Prozent
&	und
<	kleiner
>	größer
§	Paragraf
€	Euro
Σ	Summe
Mio. €	Millionen Euro
m <sup>2</sup>	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	Kubikmeter
Ø	Durchschnitt
T€	Tausend Euro
Tm <sup>2</sup>	Tausend Quadratmeter

Aus rechentechnischen Gründen können genannte Summen oder Werte im Text bzw. in Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von  $\pm$  einer Einheit aufweisen.

**Bilanz zum 31.12.2023**

Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2023
	in €	
<b><u>AKTIVA</u></b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>230.958.923,15</b>	<b>228.850.409,85</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. entgeltl. erw. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen R. und W.	0,00	0,00
II. Sachanlagen	230.958.923,15	228.850.409,85
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	229.134.984,73	226.156.387,18
2. technische Anlagen und Maschinen	63.584,49	60.603,67
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.257.337,09	1.255.127,45
4. geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau	503.016,84	1.378.291,55
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>3.014.180,54</b>	<b>3.082.153,03</b>
I. Vorräte	137,84	137,84
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	137,84	137,84
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.014.042,70	3.082.015,19
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	290.042,99	186.680,14
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.659.117,65	2.812.985,34
3. sonstige Vermögensgegenstände	64.882,06	82.349,71
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>715,75</b>
<b><u>BILANZSUMME AKTIVA</u></b>	<b><u>233.973.103,69</u></b>	<b><u>231.933.278,63</u></b>
<b><u>PASSIVA</u></b>		
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>126.806.650,08</b>	<b>125.170.607,42</b>
I. Stammkapital	50.000,00	50.000,00
II. Rücklagen	135.755.985,78	135.856.650,08
1. Allgemeine Rücklage	135.755.985,78	135.856.650,08
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-8.999.335,70	-10.736.042,66
<b>B. Sonderposten</b>	<b>71.646.846,97</b>	<b>68.370.058,16</b>
1. Investitionszuschüsse	28.413.694,50	27.168.515,75
2. Ertragszuschüsse	43.233.152,47	41.201.542,41
<b>C. Rückstellungen</b>	<b>457.047,01</b>	<b>431.657,30</b>
1. sonstige Rückstellungen	457.047,01	431.657,30
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>24.850.704,26</b>	<b>27.962.624,25</b>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.072.959,93	3.066.959,93
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	588.799,62	1.080.662,32
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.102.823,90	23.671.304,57
5. sonstige Verbindlichkeiten	86.120,81	143.697,43
– davon aus Steuern	70.696,74	68.414,08
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00	0,00
<b>E. Rechnungsabgrenzung</b>	<b>10.211.855,37</b>	<b>9.998.331,50</b>
<b><u>BILANZSUMME PASSIVA</u></b>	<b><u>233.973.103,69</u></b>	<b><u>231.933.278,63</u></b>

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	13.332.677,31	4.780.500,00	13.123.473,83	8.342.973,83
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	246.857,63	103.000,00	165.929,12	62.929,12
3.	sonstige betriebliche Erträge	5.775.212,17	2.310.000,00	5.697.837,86	3.387.837,86
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>14.965.648,82</b>	<b>4.540.000,00</b>	<b>15.122.420,93</b>	<b>10.582.420,93</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	591.540,36	874.000,00	667.874,20	-206.125,80
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.374.108,46	3.666.000,00	14.454.546,73	10.788.546,73
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>6.562.513,87</b>	<b>6.635.000,00</b>	<b>6.881.114,19</b>	<b>246.114,19</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	4.987.856,05	5.125.000,00	5.365.942,90	240.942,90
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	1.574.657,82	1.510.000,00	1.515.171,29	5.171,29
	- davon für Altersversorgung	558.663,78	459.200,00	462.520,13	3.320,13
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.054.925,30	3.742.000,00	5.114.409,72	1.372.409,72
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.756.229,73	1.203.000,00	1.702.214,71	499.214,71
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.379,68	774.000,00	888.460,92	114.460,92
	- davon an verbundene Unternehmen	84.147,64	700.900,00	888.460,92	187.560,92
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-9.068.950,29</b>	<b>-9.700.500,00</b>	<b>-10.721.379,66</b>	<b>-1.020.879,66</b>
10.	sonstige Steuern	-69.614,59	9.500,00	14.663,00	5.163,00
<b>11.</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-8.999.335,70</b>	<b>-9.710.000,00</b>	<b>-10.736.042,66</b>	<b>-1.026.042,66</b>

### **3.3 Vorbemerkung**

Mit Beschluss des Rates der Stadt Dormagen vom 28. Oktober 2021 wurde die Gründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Technische Betriebe Dormagen (TBD) beschlossen.

Bis zum 31. Dezember 2021 wurden die Technischen Betriebe Dormagen als Anstalt öffentlichen Rechts geführt. Mit der Auflösung der TBD AöR wurden jegliche Vermögensgegenstände, die sich im Eigentum der TBD AöR befanden, zunächst zu Buchwerten in den Kernhaushalt der Stadt Dormagen übernommen. Mit der Errichtung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD übernahm diese die Sparten Straßenunterhaltung, Baubetriebshof, Grünflächen und Spielplätze sowie Friedhöfe mit deren neu bewerteten Vermögensgegenständen. Das neu bewertete Straßenvermögen der Stadt Dormagen wurde ebenfalls in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung übertragen, während das Vermögen der Sparte Stadtentwässerung im Kernhaushalt verblieb. Das Personal der Stadtentwässerung ist weiterhin der TBD zugeordnet.

Für weitere Ausführungen wird auf den Ausgliederungsbericht der Stadt Dormagen zum 1. Januar 2022 verwiesen.

Nach § 1 Absatz 4 Buchstabe a) der Betriebssatzung ist Zweck der TBD die Wahrnehmung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Dormagen nach den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere von § 46 LWG NRW. Aufgrund dieser Regelung sind die Gebühren für den Bereich der Entwässerung sowie die Aufwendungen und Erträge, die mit der Gebührenerhebung im Zusammenhang stehen, ebenfalls bei den Technischen Betrieben Dormagen zu erfassen. Losgelöst davon führt die Stadt Dormagen im Kernhaushalt aber die Abwasserbeseitigung durch, da das Vermögen der Sparte Stadtentwässerung im Kernhaushalt verblieben ist. Daher erstattet die TBD der Stadt Dormagen die entsprechenden Aufwendungen in Höhe der bei der TBD aus der Entwässerung resultierenden Erträge. Hinsichtlich der Straßenentwässerung erstattet die TBD (Sparte Straßenunterhaltung) die Aufwendungen gegenüber der Stadt Dormagen gemäß der Gebührenveranlagung. Umgekehrt steht der TBD die Erstattung der Aufwendungen, die mit der Gebührenerhebung im Zusammenhang stehen sowie die Erstattung aus der Beistellung des Personals in der Sparte Stadtentwässerung zu. Die sich insoweit gegenüberstehenden Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen der TBD und der Stadt Dormagen aus dem Bereich der Stadtentwässerung (je 10.254 T€

für das Jahr 2023) wurden miteinander verrechnet, so dass zum Bilanzstichtag hieraus keine offenen Posten auszuweisen waren.

Durch die Änderung der Betriebssatzung mit Wirkung zum 23. August 2025 wurde der Unternehmensgegenstand dahingehend geändert, dass die Wahrnehmung der Abwasserbeseitigungspflicht nicht mehr Aufgabe der TBD ist. Entsprechend wurde die Satzung der Stadt Dormagen über die Erhebung von Abwassergebühren im Stadtgebiet Dormagen mit Wirkung zum 01. Januar 2026 angepasst. Hiernach erhebt nunmehr die Stadt Dormagen (nicht mehr die TBD) die Gebühren.

Ziel der Gründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung war es, das steuerliche Risiko aufgrund tiefgreifender Änderungen im Umsatzsteuerrecht zu minimieren und gleichzeitig die bewährte Leistungsfähigkeit der TBD weitestgehend zu erhalten. Darüber hinaus sollten möglichst viele Vorteile und Synergien für die Stadt Dormagen generiert werden.

### **3.4 Anwendung der gesetzlichen Vorschriften**

Der Jahresabschluss ist gemäß § 114 Abs. 1 GO NRW i. V. m. § 21 Abs. 1 Satz 1 EigVO NRW in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften aufzustellen und nach § 114 Abs. 1 GO NRW i. V. m. § 21 Abs. 2 Satz 1 und § 21 Abs. 1 Satz 1 EigVO NRW zu prüfen. Zusätzlich hat der Betrieb nach § 12 seiner Betriebssatzung einen Lagebericht aufzustellen. In Auslegung der Betriebssatzung durch den Betrieb richtet sich der Lagebericht nach § 25 EigVO NRW in der jeweils gültigen Fassung

Gemäß § 23 Abs. 2 EigVO NRW wurden nach Betriebszweigen differenzierte Gewinn- und Verlustrechnungen (vor Konsolidierung) erstellt und als Anlagen 4.1 bis 4.5 zum Anhang aufgenommen.

Soweit Ausweiswahlrechte bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang aufzuführen, sind diese Angaben überwiegend im Anhang gemacht worden.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, um ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes zu vermitteln, aufgestellt. Einzelheiten hierzu werden nachstehend zu den einzelnen Posten erläutert.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsgemäßen Bilanzierung eingehalten. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden.

Die Gliederungsvorschriften gemäß §§ 266 und 275 HGB wurden eingehalten, die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Erweiterung der Gliederung erfolgt aus Transparenzgründen und findet ihre Grundlage im § 265 Abs. 5 Satz 2 HGB.

### **3.5 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Technische Betriebe Dormagen wurde zum 01. Januar 2022 gemäß § 107 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegründet. Sie ist ein Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, welches nach den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW), der Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) sowie der Betriebssatzung geführt wird.

Das zum 01. Januar 2022 eingebrachte Vermögen zur Eröffnung des Betriebes wurde zu vorsichtig geschätzten Zeitwerten bewertet. Für die zu übertragenden Vermögensgegenstände wurden die passenden Indizes des Statistischen Bundesamtes „StBA“ aus dem Deutschen Statistischen-Informationssystem „DESTATIS“ angewendet.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen, welches nach dem Eröffnungstichtag angeschafft wurde, wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), vermindert um die planmäßigen Abschreibungen angesetzt. Das Vermögen wird linear abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Wertminderungen werden berücksichtigt.

Bei den verbundenen Unternehmen handelt es sich um verbundene Unternehmen im Sinne der kommunalrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften des Landes Nordrhein-Westfalen.

Das Stammkapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die sonstigen Rückstellungen zum 31. Dezember 2023 beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie werden in Höhe der Beträge gebildet, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind.

Die Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2023 sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sämtliche ausgewiesenen Beträge haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP), der fast ausschließlich die noch aufzulösenden Grabstellengebühren zukünftiger Wirtschaftsjahre abbildet, ist zum Nennwert bilanziert.

## 3.6 Erläuterungen zur Bilanz

Zum 31. Dezember 2023 betrug die Bilanzsumme 231.933 T€ und hat sich im Vergleich zur Vorjahr um -2.040 T€ verändert.

### 3.6.1 Aktiva

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** im Wirtschaftsjahr 2023 ist dem als Anlage beigefügten Anlagenspiegel zu entnehmen (s. Gliederungspunkt 4.6).

Nachfolgend sind die getätigten Investitionen im Laufe des Wirtschaftsjahres in den verschiedenen Anlageklassen ausgewiesen.

	2023 in T€	2022 in T€	+/- Vj. in T€
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Software	0	0	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.587</b>	<b>2.333</b>	<b>1.254</b>
Infrastrukturvermögen	676	188	488
Spielplätze, Außenanlagen Grünbereich	4	2	2
Grabfelder, Außenanlagen Friedhöfe	89	103	-14
technische Anlagen und Maschinen	5	45	-40
Fahrzeuge	175	129	46
BuG und Sonstiges	64	126	-62
Anlagen im Bau Straßenbau	2.090	1.286	804
Anlagen im Bau Spielplätze	468	427	41
Anlagen im Bau Friedhöfe	16	27	-11
<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>3.587</b>	<b>2.333</b>	<b>1.254</b>

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** enthalten ausschließlich Nutzungsrechte an EDV-Software, die in der Vergangenheit angeschafft und bereits vollständig abgeschrieben wurden. Die Software wurde im Wirtschaftsjahr weiterhin von der TBD genutzt werden. Dazu zählt z. B. die Friedhofsverwaltungssoftware „Hades“.

Der Bestand der **Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken** veränderte sich im Laufe des Wirtschaftsjahres um -2.979 T€.

Bilanzposition	RBW am 31.12.2022	Zugang AHK	Abgang AHK	Umbuchung AHK	Abschrei- bung	RBW am 31.12.2023
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
2.1.1 Grünflächen, Friedhöfe und Aufbauten	76.664,2	93,3	106,8	571,8	377,6	<b>76.844,9</b>
2.1.2 Wald, Forsten	2.285,1	0,0	0,0	0,0	0,0	<b>2.285,1</b>
2.1.3 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	75.250,4	17,6	6,5	0,0	0,0	<b>75.261,6</b>
2.1.4 Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Aufbauten	74.935,3	658,8	0,0	658,3	4.487,6	<b>71.764,9</b>
<b>Summe</b>	<b>229.135,0</b>	<b>769,7</b>	<b>113,3</b>	<b>1.230,1</b>	<b>4.865,1</b>	<b>226.156,4</b>

Die Position **Grünflächen, Friedhöfe und Aufbauten** enthält die Friedhofsgrundstücke und deren Aufbauten wie z. B. Grabfelder und Wege sowie Friedhofshallen, Spielplatzgrundstücke mit Spielgeräten, Trimm-Dich-Pfade mit Geräten, Ausgleichsflächengrundstücke und deren Aufwuchs, Grünflächen allgemein und Kleingartenanlagen. Die Wegeüberarbeitungen auf den Friedhöfen Gohr dritter Bauabschnitt und Delhoven zweiter Bauabschnitt mit insgesamt 52 T€ stellen hier die größten Zugänge dar. Des Weiteren ergeben sich wesentliche Zugänge aus der Beschaffung von Sitzbänken (9 T€) sowie Wegüberarbeitungen auf dem Friedhof Zons – erster Bauabschnitt – (9 T€). Aufgrund der Fertigstellung von diversen Maßnahmen auf den Spielplätzen Helmut-Schmidt-Platz, Pestalozzistraße, Hardenbergstraße, Am Schwimmbad, Amselweg, Claudiusweg sowie im Bürgerpark Horrem ergaben sich Umbuchungen in Höhe von insgesamt 572 T€ die zu Aktivierungen führten.

Die Position **Wald und Forsten** bleibt unverändert.

Die **Grundstücke des Infrastrukturvermögens** beinhalten hauptsächlich die Grundstücke mit Straßen, Wegen und Plätzen in der Sparte Straßenbau. Drei Grundstücke sind Parkplatzgrundstücke an den Friedhöfen Nievenheim und Zons und sind im Friedhofsbereich bilanziert. Die Zugänge beziehen sich sämtlich auf nachträgliche Vermessungskosten von Straßengrundstücken sowie aus Vermessungen resultierenden nachträglichen Anschaffungskosten.

Die Position **Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Aufbauten** umfasst die gebauten Straßen, unterteilt in Haupt- und Anliegerstraßen, Wirtschaftswege, (Park-)Plätze, Brücken, Lichtsignalanlagen, Straßenbeleuchtung sowie weiteres Straßenmobiliar.

Als größter Zugang sind die zu aktivierenden Maßnahmen im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes Westseite/Knechtstedener Straße in Höhe von 655 T€ zu nennen.

Die Zugänge aus Umbuchungen resultieren aus Aktivierungen von fertig gestellten Straßen, Wirtschaftswegen sowie zugehörigen Bauwerken und Anlagen. Es handelt sich hier im Wesentlichen um Maßnahmen auf der Walhovener Straße (177 T€), der Deichstraße/Rochusweg (204 T€), auf dem Weidenstraßweg (97 T€) sowie auf der Stommelner Straße (117 T€).

Nach Zugängen der Anschaffungs- und Herstellungskosten und Abzug der Abschreibungen veränderte sich der Buchwert der **Maschinen und technischen Anlagen** per Saldo um -3 T€.

Bilanzposition	RBW am 31.12.2022	Zugang AHK	Abgang AHK	Umbuchung AHK	Abschrei- bung	RBW am 31.12.2023
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
2.2 Maschinen und technische Anlagen	63,6	4,6	0,0	0,0	7,6	60,6

Bei dem Zugang handelt es sich um eine mobile Dieseltankanlage. Der Vermögensgegenstand ist dem Baubetriebshof zugeordnet.

Der Bilanzwert der **anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung** veränderte sich im Laufe des Wirtschaftsjahres um -2 T€.

Bilanzposition	RBW am 31.12.2022	Zugang AHK	Abgang AHK	Umbuchung AHK	Abschrei- bung	RBW am 31.12.2023
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
2.3.1 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	35,6	0,0	0,0	0,0	0,0	35,6
2.3.2 Fahrzeuge	983,1	175,2	0,0	0,0	189,5	968,7
2.3.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung	238,7	64,3	0,0	0,0	52,1	250,9
<b>Summe</b>	1.257,3	239,4	0,0	0,0	241,6	1.255,1

Eine gestiftete Skulptur am Kreisverkehr an der Weilerstraße in Horrem, sowie drei Stelen auf den Friedhöfen Zons Heide und Dormagen fallen unter die Position Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler und bleiben in 2023 unverändert.

Der Fahrzeugbestand wurde um ein Fahrzeug für den Baubetriebshof im Wert von insgesamt 175 T€ ergänzt. Dabei handelt es sich um einen Mercedes-Sprinter mit einem RuthmannSteiger Aufbau.

Die wesentlichen Zugänge bei den Betriebs- und Geschäftsausstattungen umfassen im Berichtsjahr die Anschaffung von drei Panasonic Toughbook PCs (16 T€), zwei John Deere Rasentraktoren (14 T€), zwei Lowis Bewässerungssysteme (10 T€), eine Vibrationsplatte (6 T€), ein Sargwagen (5 T€) und einen Honda Stromerzeuger (5 T€).

Die Zusammensetzung und der bilanzielle Wert der **Anlagen im Bau** stellt sich zum 31.12.2023 wie folgt dar:

<b>Bezeichnung</b>	<b>T€</b>
Bpl. 527 Beiderseits Alte Heerstraße	799
Bpl. 456 Nievenheim IV Ausgleichsfläche	157
Neue Mitte - Knechstedener Straße	153
Bpl. 531 Beiderseits Beethovenstraße	78
Bpl. 533 Malerviertel III Rubensstraße	55
Ausbau Zinkhüttenweg	26
Haberlandstraße Knotenpunkte Kreisverkehre	25
Wirtschaftswegbrücke Im Thiebroich - Am Norfbach	17
Platzgestaltung Friedrich-Ebert-Platz und Gneisenauplatz	17
Spielplatz Wilhelm-Busch-Straße	16
Bpl. 490 Heerschleide, Privaterschließung	12
Kita Bismarkstraße, Privaterschließung	9
Friedhof Nievenheim Feld XI, UW2/UW, 2. BA	4
Spielplatz Zonser Straße	3
Friedhof Hackenbroich, Urnenwand	3
Spielplatz Am Rath	2
Robert-Koch-Straße, Verkehrsberuhigung	1
Friedhof Dormagen, Feld N1, 5. BA	1
Friedhof Dormagen WC-Anlage Vorplatz	1
	<b>1.378</b>

Bei den **Vorräten** handelt es sich ausschließlich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben eine Restlaufzeit bis zu fünf Jahren. Der Forderungsbestand aus Lieferungen und Leistungen beläuft sich auf 187 T€ und hat sich im Laufe des Wirtschaftsjahres um -103 T€ verändert.

Hinzu kommen 2.813 T€ Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, die sich um 154 T€ erhöht haben. Das Personal im Bereich Stadtentwässerung ist den TBD zugeordnet. Die Personalkosten der Stadtentwässerung werden von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD ausgezahlt und von der Stadt Dormagen an die Einrichtung erstattet, was den größten Anteil an den Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen ausmacht (1.724 T€). Die Forderungen der TBD gegen die Stadt auf Auszahlung der Gebühreneinnahmen aus der Abwasserbeseitigung wurden mit den gleich hohen Verbindlichkeiten aus den infolge der Durchführung der Abwasserbeseitigung – im Innenverhältnis - durch die Stadt/Kernhaushalt bezogenen Leistungen saldiert. Insoweit wird auf die entsprechenden Ausführungen unter 3.3 Vorbemerkung verwiesen. Ein weiterer wesentlicher Posten ergibt sich aus den Abrechnungen von Baubetriebshof- und Winterdienstleistungen für das Berichtsjahr in der Höhe von insgesamt 1.089 T€.

Sonstige Vermögensgegenstände bestanden zum Ende des Wirtschaftsjahres in Höhe von 82 T€. Diese bestehen im Wesentlichen aus Forderungen aus der Umsatzsteuerabrechnung (40 T€) sowie aus Forderungen aus Transferleistungen (12 T€). Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung TBD wird auch umsatzsteuerlich als unselbständige Einrichtung der Stadt Dormagen geführt. Daher reguliert die Stadt Dormagen sämtliche Umsatzsteuerangelegenheiten gegenüber der Finanzverwaltung und übernimmt zugleich den unterjährigen Zahlungsverkehr. Anschließend erfolgt zum Jahresende eine Verrechnung der Umsatzsteuer im Innenverhältnis. Die Forderungen aus Transferleistungen bestehen aus dem Mittelabruf für Haushaltsbefragungen im Straßenbaubereich sowie dem Landeszuschuss für den Friedwald. Beide Forderungen wurden bis zur Erstellung des Abschlusses ausgeglichen.

Eine Übersicht sämtlicher unsaldierter Forderungen kann dem Forderungsspiegel entnommen werden.

### 3.6.2 Passiva

Das **Eigenkapital** der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD hat sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2023	31.12.2022	+/- Vj.
	in T€	in T€	in T€
Stammkapital	50	50	0
Allgemeine Rücklage	135.857	135.756	101
Verlustvortrag	0	0	0
Jahresfehlbetrag	-10.736	-8.999	-1.737
<b>Gesamt</b>	<b>125.171</b>	<b>126.807</b>	-1.636

Das **Stammkapital** von 50 T€ entspricht § 9 der Betriebssatzung der Stadt Dormagen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Technischen Betriebe Dormagen“.

Die **Allgemeine Rücklage** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 101 T€ auf 135.857 T€ erhöht. Die Zuführung ergab sich aufgrund des Ratsbeschluss vom 14. Dezember 2023 über die Zahlung eines zu erwartenden Verlustausgleichs für das Jahr 2022 in Höhe von 9.100 T€, dem lediglich ein Jahresfehlbetrag 2022 von 8.999 T€ gegenübersteht.

Das **Jahresergebnis** des Wirtschaftsjahres 2023 beträgt -10.736 T€.

Der Buchwert der **Investitionszuschüsse** veränderte sich um -1.245 T€ auf 27.169 T€. Für die nördliche Zufahrt des Klosters Knechtsteden wurde ein Zuschuss in Höhe von 8,5 T€ bilanziert. Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten beträgt im betrachteten Wirtschaftsjahr 1.254 T€.

Die **empfangenen Ertragszuschüsse** beinhalten die Erschließungsbeiträge. Diese veränderten sich im Laufe des Wirtschaftsjahres 2023 um -2.032 T€ auf 41.202 T€. Die Änderung resultiert aus der ertragswirksamen Auflösung der Beiträge.

Die **sonstigen Rückstellungen** umfassen zum Bilanzstichtag hauptsächlich die Rückstellungen aus den Resturlaubs- und Mehrarbeitsansprüchen des Jahres 2023 in Höhe von 328 T€. Weitere Rückstellungen betreffen die internen und externen Jahresabschlusskosten (45 T€) sowie Archivierungskosten (8 T€). Die zum Ende des vorherigen Wirtschaftsjahres vorhandenen Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen

in Höhe von 167 T€ wurde 2023 in Höhe von 116 T€ in Anspruch genommen. Weitere neu zu bildende Rückstellungen ergaben sich für das Wirtschaftsjahr 2023 nicht.

Die Entwicklung der sonstigen Rückstellungen geht aus dem folgenden zusammengefassten Rückstellungsspiegel hervor. Ein detaillierter Rückstellungsspiegel ist der Anlage 4 zu entnehmen):

	31.12.2022	Verwendung	Auflösung	Neubildung	31.12.2023
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
Altersteilzeit	167	116	0	0	51
Urlaub & Mehrarbeit	251	251	0	328	328
Abschluss- und Prüfungskosten	32	6	0	20	45
Archivkosten	8	0	0	0	8
<b>Summe sonstige Rückstellungen</b>	<b>457</b>	<b>373</b>	<b>0</b>	<b>348</b>	<b>432</b>

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag ausgewiesen. Die unsaldierten Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel aufgeführt.

**Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen** haben sich zum 31.12.2023 mit 3.067 T€ um -6 T€ verändert (31.12.2022: 3.073 T€). Sie bestehen in der Hauptsache aus Erschließungsbeiträgen, die noch nicht zugeordnet wurden, da z. B. die Erschließung eines Baugebietes noch nicht vollständig abgeschlossen ist.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** betragen zum Ende des Wirtschaftsjahres 1.081 T€ (31.12.2022: 589 T€).

Gegenüber den **verbundenen Unternehmen** bestehen Verbindlichkeiten i. H. v. 23.671 T€ (31.12.2022: 21.103 T€), davon entfallen 22.552 T€ (31.12.2022: 20.136 T€) auf Verbindlichkeiten im Rahmen des gemeinsamen Cash-Managements mit der Stadt Dormagen und der daran angeschlossenen übrigen Gesellschaften und Sondervermögen. Hinsichtlich der Saldierung von Forderungen und Verbindlichkeiten aus der Abwasserbeseitigung zwischen den TBD und der Stadt Dormagen wird auf die vorstehenden Ausführungen zu den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen verwiesen.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** betragen zum Jahresende 144 T€ (31.12.2022: 86 T€) und veränderten sich im Laufe des Wirtschaftsjahres um 58 T€.

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** beinhalten im Wesentlichen die abgegrenzten Einnahmen für Grabstellengebühren (9.998 T€), die über die gesamte Nutzungsdauer eines jeweiligen Grabes periodengerecht und ertragswirksam aufgelöst werden.

### 3.7 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesamtsumme der Erträge aus Umsatzerlösen, anderen aktivierten Eigenleistungen und sonstigen betrieblichen Erträgen beträgt 18.987 T€.

#### Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der einzelnen Sparten gliedern sich wie folgt (nach Konsolidierung):

	2023 in T€	2022 in T€	+/- Vj. in T€	+/- Vj. in %
<b>Gebühren</b>				
Stadtentwässerung	10.254	10.464	-210	- 2,0%
Friedhöfe	1.539	1.628	-88	- 5,4%
	<b>11.793</b>	<b>12.091</b>	<b>-298</b>	<b>- 2,5%</b>
<b>Erträge aus Kostenerstattungen</b>				
Friedhöfe	0	2	-2	- 100,0%
Grünflächen und Spielplätze	1	2	-1	- 59,1%
Baubetriebshof	1.089	1.031	57	+ 5,6%
	<b>1.090</b>	<b>1.035</b>	<b>55</b>	<b>+ 5,3%</b>
<b>Zuschüsse und sonstige Erlöse</b>				
Friedhöfe	94	93	1	+ 0,8%
Grünflächen und Spielplätze	100	89	12	+ 13,4%
Straßenbau	41	10	30	+ 292,9%
Baubetriebshof	6	14	-9	- 61,2%
	<b>241</b>	<b>206</b>	<b>34</b>	<b>+ 16,6%</b>
	<b>13.123</b>	<b>13.333</b>	<b>-209</b>	<b>- 1,6%</b>

Den größten Anteil an den Umsatzerlösen machen die Gebührenerlöse aus (89,86%). Die Gebühren für die Sparte Entwässerung beinhaltet insbesondere die Schmutzwasser- und Regenwassergebühren der Anschlussnehmer sowie die Veränderung der Verpflichtungen aus dem Gebührenaussgleich nach § 6 KAG NRW. Betreffend den Ausweis der Entwässerungsgebühren bei der TBD wird auf Punkt 3.3 „Vorbemerkung“ verwiesen.

Die Erträge aus Gebühren im Friedhofsbereich setzen sich im Wesentlichen aus den Bestattungsgebühren, den Gebühren für die Nutzung der Leichenhallen und Kühlzellen sowie dem Auflösungsbetrag aus dem Passiven Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsrechte zusammen.

Die Erträge aus Kostenerstattungen des Baubetriebshofes beinhalten hauptsächlich Erstattungen der Stadt Dormagen und des Eigenbetriebs Dormagen für erbrachte Leistungen.

Die Erträge aus Gebühren und die Erträge aus Kostenerstattungen werden voraussichtlich nur geringen Schwankungen unterliegen und sind somit eine stabile Grundlage zukünftiger Umsatzerlöse.

### **Andere aktivierte Eigenleistungen**

Unter dieser Position sind die anteiligen Bruttopersonalkosten von Mitarbeitern, die begleitende Arbeiten bei durchgeführten Baumaßnahmen leisten, welche der Erstellung von Anlagen direkt zuzurechnen sind, ausgewiesen. Diese Eigenleistungen (166 T€) werden zusätzlich zu den angefallenen Anschaffungs- und Herstellungskosten der jeweiligen Anlagen aktiviert und über deren Nutzungsdauer abgeschrieben.

### **Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge i. H. v. 5.698 T€ bestehen im Wesentlichen aus anteilig aufgelösten Straßenbaubeiträgen (2.032 T€) und den aufgelösten Sonderposten aus Investitionszuschüssen (1.254 T€). Des Weiteren sind Erstattungen der Stadt Dormagen aufgrund der Wahrnehmung der Abwasserbeseitigungspflicht ausgewiesen (2.380 T€).

### **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**

Dieser Posten besteht hauptsächlich aus Aufwendungen zur Beschaffung von Material für die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen (306 T€) sowie aus Aufwendungen für die Strom- und Wasserversorgung des Betriebes (338 T€). Daneben wurden für den allgemeinen Materialbedarf des Baubetriebshofs 24 T€ aufgewendet.

### **Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten u. a. Aufwandserstattungen an die Stadt Dormagen für die Leistungen der Bereiche Zentrale Dienste für Personalma-

nagement und Organisation, Finanzen (insbesondere Buchhaltung, Zahlungsabwicklung, Vollstreckung und Jahresabschluss) sowie für die Bereitstellung der IT-Infrastruktur (2.667 T€).

Die Fremdleistungen für die Grünpflege z. B. der Grünflächen, des Straßenbegleitgrüns und der Friedhöfe verursachten Aufwendungen in Höhe von 358 T€. Die Aufwendungen des Straßendeckenprogramms betragen im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 468 T€. Da sich der Zustand der Fahrbahndecken stetig verschlechtert, muss eine stetig wachsende Anzahl von Straßenabschnitten mit neuen Fahrbahndecken versehen werden. Darüber hinaus resultierten aus Fremdleistungen für die allgemeine Unterhaltung der Straßen und Wege, Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen weitere Aufwendungen i. H. v. 402 T€. Die Aufwendungen für die übrigen Fremdleistungen hatten im Wirtschaftsjahr ein Volumen von 242 T€.

Die größte Position entfällt auf die bezogenen Leistungen im Bereich der Entwässerungsgebühren von der Stadt Dormagen (10.254 T€) sowie die Erstattung der Kosten für die Entwässerung der Straßen.

## Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen gliedern sich wie folgt:

	2023 in T€	2022 in T€	+/- Vj. in T€	+/- Vj. in %
<b>a) Löhne und Gehälter</b>				
tariflich Beschäftigte	5.197	4.850	347	+ 7,2%
Beamte	208	211	-3	- 1,4%
Veränderung Rückstellungen (Mehrarbeit, Resturlaub, ATZ)	-39	-73	34	- 46,5%
	<b>5.366</b>	<b>4.988</b>	<b>378</b>	<b>+ 7,6%</b>
<b>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>				
Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	1.031	1.000	31	+ 3,1%
Zusatzversorgung tariflich Beschäftigte	386	381	5	+ 1,3%
Erstattung Pensions- und Beihilferückstellung Beamte an die Stadt Dormagen	98	193	-95	- 49,4%
	<b>1.515</b>	<b>1.575</b>	<b>-60</b>	<b>- 3,8%</b>

Für die tariflich Beschäftigten und Beamten war im Jahr 2023 keine Anhebung der Gehälter und Besoldung zu verzeichnen. Die tariflich beschäftigten Arbeitnehmer erhielten im Berichtsjahr jedoch eine Einmalzahlung von je 2,6 T€, während den Beamten eine einmalige Zahlung von je 1,8 T€ gewährt wurde.

Die Aufwendungen für die Pensions- und Beihilferückstellungen betreffen die Versorgungs- und Beihilfeansprüche der von der Stadt Dormagen übernommenen Beamten.

### **Abschreibung**

Die Summe der Abschreibungen beträgt zum Bilanzstichtag 5.114 T€. Ein Großteil dieser Aufwendungen wurde durch den anlagenintensiven Straßenbaubereich verursacht (4.488 T€ oder 87,74%). Aufgrund der Nutzungsdauer von 50 bzw. 60 Jahren bei Straßen und Wegen, ergeben sich hinsichtlich der Höhe der planmäßigen Abschreibungen, in der Regel keine größeren Schwankungen.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2023 auf 1.702 T€. Auf die Erstattungen an die Stadt Dormagen aufgrund der Wahrnehmung der Abwasserbeseitigungspflicht entfielen 656 T€. Des Weiteren entfielen 235 T€ auf Mieten an den Eigenbetrieb Dormagen und Mieten für Arbeitsgeräte wie z. B. Arbeitsbühne, Container oder Raupenbagger. Für die Unterhaltung von Fahrzeugen fielen 280 T€ an. Der Baubetriebshof brachte Aufwendungen i. H. v. 197 T€ für Abraum- und Abfallbeseitigung und die Instandhaltung von Bauten und technischen Anlagen und Maschinen auf.

### **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Der Zinsaufwand der abgelaufenen Periode betrug 888 T€. Hier handelt es sich um die variable Verzinsung für die Inanspruchnahme der Liquiditätsversorgung aus dem städtischen Cash-Management.

### **Sonstige Steuern**

Die sonstigen Steuern umfassen die Kraftfahrzeug- und die Grundsteuer für Fahrzeuge und Liegenschaften der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.

## **Jahresergebnis**

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von -10.736 T€ ab.

### **3.8 Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

## **3.9. Sonstige Angaben**

### **3.9.1 Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse**

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB lagen zum Bilanzstichtag nicht vor.

### **3.9.2 Betriebsleitung**

Gemäß § 24 Abs. 1 EigVO NRW muss im Jahresabschluss eine individualisierte Angabe über die vom Eigenbetrieb gewährten Leistungen für jedes Mitglied der Betriebsleitung und jedes Mitglied des Betriebsausschusses vorgenommen werden.

Die Betriebsleitung wurde von Herrn Thomas Wedowski bis zum 31.12.2025 wahrgenommen. Herr Wedowski erhielt im Jahr 2023 Bezüge in Höhe von 96 T€.

Seit dem 01.01.2026 hat Herr Moritz Rechenberger die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD übernommen.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben im Jahr 2023 keine Leistungen für ihre Tätigkeit im Betriebsausschuss seitens der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD erhalten. Etwaige Sitzungsgelder und Zahlungen für Verdienstauffälle wurden direkt durch die Stadt Dormagen geleistet.

### 3.9.3 Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Vorsitzender:</b> Schmitt, Bernhard		
<b>stellvertretende Vorsitzende:</b> Raidelet, Claudia		
<b><u>stimmberechtigte Mitglieder</u></b>	<b><u>Beruf</u></b>	<b><u>Fraktion</u></b>
Becker, Wilhelm	Rentner	SPD
Burdag, Birgit	Studiendirektorin	SPD
Gnade, Jenny	Technikerin	SPD
Leufgen, Rotraud	Schulleiterin	SPD
Müller, Carsten	Projektmanager	SPD
Schmitt, Bernhard	Rentner	SPD
Schmitz, Thomas (SB)	Industriemeister	SPD
Schunder, Uwe (SB)	Rentner	SPD
Heinen, Karl-Heinz	Forstwirtschaftsmeister	CDU
Schneider, René	Speditionskaufmann	CDU
Sollik, Thomas (bis 28.09.2023)	Dipl. Ingenieur	CDU
Westerheide, Carola (ab 07.11.2023)	Marketingkauffrau	CDU
Wölm, Elke	Rentnerin	CDU
Götzelmann, Thomas (SB)	Schüler	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Pehe, Martin	Lehrer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Raidelet, Claudia	Versicherungsmathematikerin	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Krause, Wolfgang (SB)	Rentner	ZENTRUM
Schmidt, Walter (SB)	Techniker / Contractors Manager	ZENTRUM
Döring, Hans-Georg (SB)	Senior-Projektmanager	FDP
<b><u>Beratende sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner</u></b>		
Lambert, Niklas (bis 14.06.2023)	Auszubildender Tischler	SPD
Warstat, Rainer (ab 15.06.2023)	Selbstständiger Kaufmann	SPD
Pälmer, Heinz-Joachim	Rentner	SPD
Werner, Monika	Rentnerin	ZENTRUM
Canti, Alaaddin	Verkehrsleiter	INTEGRATIONSRAT
<b><u>Vertreterinnen und Vertreter der stimmberechtigten Mitglieder</u></b>		
Voigt, Martin (bis 31.03.2023)	Projektmanager	SPD
Lambert, Niklas (ab 15.06.2023)	Auszubildender Tischler	SPD
Ellrich, Karl Josef	Rentner	SPD
Dries, Michael (bis 14.06.2023)	Energiewirtschaftsmanager	SPD
Uhlmann, Susanne (ab 15.06.2023)	Dipl. Verwaltungswirtin	SPD
Creutzmann, Katja	Hauswirtschaftlerin	SPD
Fischer, Joachim	selbständiger Bauingenieur	SPD
Gnade, Ruben	Wirtschaftsingenieur	SPD
Schreier, Max	Student	SPD
Kockartz-Müller, Sonja	Angestellte	SPD
Westerheide, Carola (bis 06.11.2023)	Marketingkauffrau	CDU
Beivers, Wilhelm (ab 07.11.2023)	Leitender Angestellter	CDU
Krücken, Cordula	Dipl. Biologin	CDU
Westerheide, Rüdiger	Geschäftsführender Gesellschafter	CDU
Leuffen, Hans Dieter	Leiter Credit Management	CDU
Ackburally, Elias (ab 15.06.2023)	Student	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Temp,Olaf (SB)	Bürokaufmann	ZENTRUM
Beivers, Sascha	Angestellter	ZENTRUM
Obermann, Dr. Hugo (bis 08.08.2023)	Rentner	FDP
Albert, Thomas (ab 21.09.2023)	Dipl. Ingenieur	FDP
<b><u>Vertreterinnen und Vertreter der beratenden sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner</u></b>		
Arikan, Fatma	Pflegehelferin	INTEGRATIONSRAT

### 3.9.4 Entwicklung der Anzahl der Mitarbeiter

Folgende Tabelle liefert eine Übersicht über die Entwicklung der Anzahl der Mitarbeiter der TBD aufgeteilt in Beamte und Beschäftigte:

	<b>01.01.2023</b>	<b>31.03.2023</b>	<b>30.06.2023</b>	<b>30.09.2023</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>Durchschnitt</b>
Beamte *	5	5	5	4	4	5
Angestellte	106	107	103	104	102	104
	<b>111</b>	<b>112</b>	<b>108</b>	<b>108</b>	<b>106</b>	<b>109</b>

\* werden im Stellenplan der Stadt Dormagen geführt

### 3.9.5 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus erteilten Aufträgen belaufen sich auf 3.020 T€. Diese teilen sich in 2.708 T€ für Investitionen und 312 T€ für Aufwendungen auf.

Die Technischen Betriebe Dormagen sind Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse (RZVK). Die hierüber versicherten Mitarbeiter bzw. deren Hinterbliebene erhalten hieraus Versorgungs- und Versicherungsrenten. Aufgrund der umlagefinanzierten Ausgestaltung der RZVK besteht eine Unterdeckung in Form der Differenz zwischen den von der Einstandspflicht erfassten Versorgungsansprüchen und dem rechnerisch anteilig auf die Technische Betriebe Dormagen entfallenden Vermögen der RZVK. Die für die Rückstellungsberechnung erforderlichen Daten der ausgeschiedenen Mitarbeiter werden von den TBD nicht vorgehalten. Der Umlagesatz beträgt 4,25 % der umlagepflichtigen Lohn- und Gehaltssumme. Zusätzlich wird ein Sanierungsgeld von 3,5 % der umlagepflichtigen Lohn- und Gehaltssumme erhoben. Tendenziell ist aufgrund der demografischen Entwicklung von weiter steigenden Umlagesätzen auszugehen. Die Tarifvertragsparteien haben bereits für einige Zusatzversorgungskassen eine zusätzliche arbeitnehmer- und arbeitgeberseitige Finanzierung beschlossen. Die aus umlagepflichtigen Löhnen und Gehältern bestehende Beitragszahlung an die RZVK betrug im Wirtschaftsjahr 2023 insgesamt 386 T€.

Sonstige, nicht in der Bilanz ersichtliche aber nach § 251 HGB vermerkpflichtige finanzielle Verpflichtungen bestehen nach bisherigem Kenntnisstand nicht.

### 3.9.6 Kostenüber- und Kostenunterdeckungen für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) ist die gebührenrechnende Einrichtung verpflichtet, eine am Ende eines Kalkulationszeitraumes bestehende Kostenüberdeckung innerhalb der nächsten vier Jahre wieder auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen ebenfalls innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden.

Analog der Vorschriften des § 44 Abs. 6 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) werden die Kostenunterdeckungen, die ausgeglichen werden sollen, im Anhang angegeben. Für Kostenüberdeckungen werden die zurückzuerstattenden Beträge in den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Folgende Gebührenüber- und -unterdeckungen bestehen bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD:

#### **Gebührenüberdeckung    Gebührenunterdeckung**

##### **Friedhofsgebühren**

Grabstellen	0,00	-156.828,95
Bestattungen	0,00	-24.683,70
Leichenhallen	4.247,56	0,00
<i>Summe</i>	<i>4.247,56</i>	<i>-181.512,65</i>

Hinsichtlich etwaiger Gebührenüber-/ -unterdeckungen im Bereich der Stadtentwässerung erfolgt eine Freistellung der Stadt Dormagen.

### 3.9.7 Prüfungshonorar

Das Prüfungshonorar für die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD beträgt 13 T€. Es wurde eine entsprechende Rückstellung gebildet.

### 3.9.8 Konzernverhältnisse

Der Jahresabschluss wird in den Gesamtabchluss der Stadt Dormagen vollkonsolidiert einbezogen.

### 3.9.9 Verwendung des Jahresergebnisses

Die Betriebsleitung schlägt vor, das Jahresergebnis 2023 wie folgt zu verwenden:

- Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.736 T€ soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Darüber hinaus wird vorgeschlagen, dass der Betriebsausschuss dem Rat der Stadt Dormagen empfiehlt, den Verlust auszugleichen.

Dormagen, 06.01.2026



Moritz Rechenberger  
Betriebsleiter

## Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Entwässerung

unkonsolidiert

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	10.463.652,68	1.718.000,00	10.253.828,29	8.535.828,29
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	sonstige betriebliche Erträge	2.296.670,20	0,00	2.380.008,87	2.380.008,87
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>10.463.652,68</b>	<b>0,00</b>	<b>10.253.828,29</b>	<b>10.253.828,29</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00	0,00	0,00
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.463.652,68	0,00	10.253.828,29	10.253.828,29
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>1.645.673,71</b>	<b>1.718.000,00</b>	<b>1.723.753,33</b>	<b>5.753,33</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	1.293.987,23	1.348.000,00	1.361.804,22	13.804,22
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	351.686,48	370.000,00	361.949,11	-8.050,89
	- <i>davon für Altersversorgung</i>	<i>100.545,41</i>	<i>109.000,00</i>	<i>100.921,54</i>	<i>-8.078,46</i>
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	650.996,49	0,00	656.255,54	656.255,54
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	- <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	- <i>davon aus der Abzinsung von Rückstellungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10.	sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>11.</b>	= <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Friedhöfe

### unkonsolidiert

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	1.722.405,44	1.716.300,00	1.633.206,88	-83.093,12
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	12.176,75	23.000,00	18.377,32	-4.622,68
3.	sonstige betriebliche Erträge	17.463,73	11.000,00	7.453,77	-3.546,23
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>956.628,25</b>	<b>1.269.000,00</b>	<b>1.134.001,89</b>	<b>-134.998,11</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	62.156,40	75.000,00	82.140,88	7.140,88
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	894.471,85	1.194.000,00	1.051.861,01	-142.138,99
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>306.227,19</b>	<b>300.000,00</b>	<b>306.003,21</b>	<b>6.003,21</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	224.882,35	231.000,00	229.947,58	-1.052,42
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	81.344,84	69.000,00	76.055,63	7.055,63
	- <i>davon für Altersversorgung</i>	29.005,66	25.200,00	25.077,69	-122,31
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	144.424,23	105.000,00	147.106,68	42.106,68
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	73.773,08	126.000,00	96.022,42	-29.977,58
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.622,14	0,00	133.269,14	133.269,14
	- <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	12.622,14	0,00	133.269,14	133.269,14
	- <i>davon aus der Abzinsung von Rückstellungen</i>	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>258.371,03</b>	<b>-49.700,00</b>	<b>-157.365,37</b>	<b>-107.665,37</b>
10.	sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>11.</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>258.371,03</b>	<b>-49.700,00</b>	<b>-157.365,37</b>	<b>-107.665,37</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Grünflächen und Spielplätze

unkonsolidiert

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	90.524,55	98.000,00	101.245,32	3.245,32
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	65.717,65	40.000,00	10.206,22	-29.793,78
3.	sonstige betriebliche Erträge	5.347,57	7.000,00	9.347,57	2.347,57
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>1.782.015,09</b>	<b>2.197.000,00</b>	<b>1.793.211,01</b>	<b>-403.788,99</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	38.425,08	35.000,00	33.113,27	-1.886,73
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.743.590,01	2.162.000,00	1.760.097,74	-401.902,26
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>410.957,46</b>	<b>472.000,00</b>	<b>429.491,92</b>	<b>-42.508,08</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	313.466,40	361.000,00	324.460,86	-36.539,14
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	97.491,06	111.000,00	105.031,06	-5.968,94
	- <i>davon für Altersversorgung</i>	36.235,28	35.800,00	32.496,74	-3.303,26
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	234.015,79	234.000,00	258.529,73	24.529,73
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	36.292,03	61.000,00	35.642,23	-25.357,77
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.622,14	250.400,00	133.269,14	-117.130,86
	- <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	12.622,14	250.000,00	133.269,14	-116.730,86
	- <i>davon aus der Abzinsung von Rückstellungen</i>	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-2.314.312,74</b>	<b>-3.069.400,00</b>	<b>-2.529.344,92</b>	<b>540.055,08</b>
10.	sonstige Steuern	6.508,70	500,00	8.985,00	8.485,00
<b>11.</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.320.821,44</b>	<b>-3.069.900,00</b>	<b>-2.538.329,92</b>	<b>531.570,08</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Straßenvermögen und -unterhaltung**  
**unkonsolidiert**

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	10.408,00	39.000,00	40.894,78	1.894,78
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	129.694,24	10.000,00	123.699,69	113.699,69
3.	sonstige betriebliche Erträge	3.432.673,69	2.271.000,00	3.273.892,65	1.002.892,65
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>4.696.149,49</b>	<b>4.445.000,00</b>	<b>5.062.148,32</b>	<b>617.148,32</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	235.588,82	509.000,00	287.190,13	-221.809,87
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.460.560,67	3.936.000,00	4.774.958,19	838.958,19
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>755.668,25</b>	<b>729.000,00</b>	<b>773.112,74</b>	<b>44.112,74</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	563.780,84	558.000,00	594.009,64	36.009,64
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	191.887,41	171.000,00	179.103,10	8.103,10
	- <i>davon für Altersversorgung</i>	87.685,99	63.000,00	73.259,01	10.259,01
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.475.168,96	3.192.000,00	4.487.578,47	1.295.578,47
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	76.022,85	155.000,00	130.163,25	-24.836,75
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.470,16	522.600,00	488.653,50	-33.946,50
	- <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	46.281,22	450.000,00	488.653,50	38.653,50
	- <i>davon aus der Abzinsung von Rückstellungen</i>	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-6.476.703,78</b>	<b>-6.723.600,00</b>	<b>-7.503.169,16</b>	<b>-779.569,16</b>
10.	sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>11.</b>	= <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-6.476.703,78</b>	<b>-6.723.600,00</b>	<b>-7.503.169,16</b>	<b>-779.569,16</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung Sparte Baubetriebshof

unkonsolidiert

Ertrags- und Aufwendungsarten		Ergebnis 2022	fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1.	Umsatzerlöse	4.432.868,30	5.013.200,00	4.713.556,59	-299.643,41
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	39.268,99	30.000,00	13.645,89	-16.354,11
3.	sonstige betriebliche Erträge	23.056,98	21.000,00	27.135,00	6.135,00
<b>4.</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>454.384,97</b>	<b>433.000,00</b>	<b>498.489,45</b>	<b>65.489,45</b>
4.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	255.370,06	255.000,00	265.429,92	10.429,92
4.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	199.014,91	178.000,00	233.059,53	55.059,53
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>3.443.987,26</b>	<b>3.416.000,00</b>	<b>3.648.752,99</b>	<b>232.752,99</b>
5.a)	Löhne und Gehälter	2.591.739,23	2.627.000,00	2.855.720,60	228.720,60
5.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	852.248,03	789.000,00	793.032,39	4.032,39
	- <i>davon für Altersversorgung</i>	<i>305.191,44</i>	<i>226.200,00</i>	<i>230.765,15</i>	<i>4.565,15</i>
6.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	201.316,32	211.000,00	221.194,84	10.194,84
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	919.145,28	861.000,00	784.131,27	-76.868,73
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.665,24	1.000,00	133.269,14	132.269,14
	- <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	<i>12.622,14</i>	<i>900,00</i>	<i>133.269,14</i>	<i>132.369,14</i>
	- <i>davon aus der Abzinsung von Rückstellungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
	= <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-536.304,80</b>	<b>142.200,00</b>	<b>-531.500,21</b>	<b>-673.700,21</b>
10.	sonstige Steuern	-76.123,29	9.000,00	5.678,00	-3.322,00
<b>11.</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-460.181,51</b>	<b>133.200,00</b>	<b>-537.178,21</b>	<b>-670.378,21</b>

## Anlagenpiegel 2023

Anlagevermögen in €	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12.2022	Zugänge +	Abgänge -	Umbu- chungen +/-	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2022	Abschrei- bungen -	Abgänge -	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2023
<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>41.355,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>41.355,66</b>	<b>41.355,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>41.355,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Sachanlagen</b>	<b>305.869.001,23</b>	<b>3.587.375,96</b>	<b>581.479,54</b>	<b>0,00</b>	<b>308.874.897,65</b>	<b>74.910.078,08</b>	<b>5.114.409,72</b>	<b>0,00</b>	<b>80.024.487,80</b>	<b>230.958.923,15</b>	<b>228.850.409,85</b>
<b>2.1 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken</b>	<b>301.701.529,69</b>	<b>769.732,18</b>	<b>113.294,40</b>	<b>1.230.104,61</b>	<b>303.588.072,08</b>	<b>72.566.544,96</b>	<b>4.865.139,94</b>	<b>0,00</b>	<b>77.431.684,90</b>	<b>229.134.984,73</b>	<b>226.156.387,18</b>
2.1.1 Grünflächen, Friedhöfe und Aufbauten	83.730.761,93	93.300,33	106.790,40	571.779,79	84.289.051,65	7.066.607,57	377.561,47	0,00	7.444.169,04	76.664.154,36	76.844.882,61
2.1.2 Wald, Forsten	2.285.078,00	0,00	0,00	0,00	2.285.078,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.285.078,00	2.285.078,00
2.1.3 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	75.250.449,14	17.609,05	6.504,00	0,00	75.261.554,19	0,00	0,00	0,00	0,00	75.250.449,14	75.261.554,19
2.1.4 Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Aufbauten	140.435.240,62	658.822,80	0,00	658.324,82	141.752.388,24	65.499.937,39	4.487.578,47	0,00	69.987.515,86	74.935.303,23	71.764.872,38
<b>2.2 Maschinen und technische Anlagen</b>	<b>98.357,52</b>	<b>4.641,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>102.998,52</b>	<b>34.773,03</b>	<b>7.621,82</b>	<b>0,00</b>	<b>42.394,85</b>	<b>63.584,49</b>	<b>60.603,67</b>
<b>2.3 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>3.566.097,18</b>	<b>239.438,32</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.805.535,50</b>	<b>2.308.760,09</b>	<b>241.647,96</b>	<b>0,00</b>	<b>2.550.408,05</b>	<b>1.257.337,09</b>	<b>1.255.127,45</b>
2.3.1 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	40.025,79	0,00	0,00	0,00	40.025,79	4.472,78	0,00	0,00	4.472,78	35.553,01	35.553,01
2.3.2 Fahrzeuge	2.630.542,71	175.173,95	0,00	0,00	2.805.716,66	1.647.490,81	189.515,74	0,00	1.837.006,55	983.051,90	968.710,11
2.3.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung	895.528,68	64.264,37	0,00	0,00	959.793,05	656.796,50	52.132,22	0,00	708.928,72	238.732,18	250.864,33
<b>2.4 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b>503.016,84</b>	<b>2.573.564,46</b>	<b>468.185,14</b>	<b>-1.230.104,61</b>	<b>1.378.291,55</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>503.016,84</b>	<b>1.378.291,55</b>
<b>3. Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Summe des Anlagevermögens</b>	<b>305.910.356,89</b>	<b>3.587.375,96</b>	<b>581.479,54</b>	<b>0,00</b>	<b>308.916.253,31</b>	<b>74.951.433,74</b>	<b>5.114.409,72</b>	<b>0,00</b>	<b>80.065.843,46</b>	<b>230.958.923,15</b>	<b>228.850.409,85</b>

## Forderungsspiegel

	Gesamtbetrag 31.12.2023	davon mit RLZ < 1 Jahr	davon mit RLZ 1 - 5 Jahre	davon mit RLZ > 5 Jahre	Gesamtbetrag 31.12.2022	Veränderung in %
<b>Forderungen gesamt</b>	<b>3.082.015,19 €</b>	<b>124.236,25 €</b>	<b>2.957.341,94 €</b>	<b>437,00 €</b>	<b>3.014.042,70 €</b>	<b>2,26%</b>
<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>186.680,14 €</b>	<b>54.626,77 €</b>	<b>131.616,37 €</b>	<b>437,00 €</b>	<b>290.042,99 €</b>	<b>-35,64%</b>
1.1 Gebühren	223.790,62 €	95.438,09 €	127.915,53 €	437,00 €	253.099,42 €	-11,58%
1.2 Beiträge	403,45 €	403,45 €	0,00 €	0,00 €	83.548,94 €	-99,52%
1.3 privatrechtliche Forderungen	23.672,94 €	19.972,10 €	3.700,84 €	0,00 €	15.212,77 €	55,61%
1.4 Nebenforderungen	17.667,42 €	17.667,42 €	0,00 €	0,00 €	18.091,42 €	-2,34%
1.5 Einzelwertberichtigungen	-73.554,29 €	-73.554,29 €	0,00 €	0,00 €	-73.809,56 €	-0,35%
1.6 Pauschalwertberichtigungen	-5.300,00 €	-5.300,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.100,00 €	-13,11%
<b>2. Forderungen gegen verb. Unternehmen</b>	<b>2.812.985,34 €</b>	<b>7.990,97 €</b>	<b>2.804.994,37 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>2.659.117,65 €</b>	<b>5,79%</b>
2.1 Gebühren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	n/a
2.2 Beiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	n/a
2.3 privatrechtliche Forderungen	2.812.985,34 €	7.990,97 €	2.804.994,37 €	0,00 €	2.659.117,65 €	5,79%
2.4 debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	n/a
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>82.349,71 €</b>	<b>61.618,51 €</b>	<b>20.731,20 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>64.882,06 €</b>	<b>26,92%</b>
3.1 Steuerforderungen	40.060,77 €	40.060,77 €	0,00 €	0,00 €	37.307,12 €	7,38%
3.2 debitorische Kreditoren	3.157,74 €	3.157,74 €	0,00 €	0,00 €	3.313,01 €	-4,69%
3.3 Forderungen gegen Mitarbeiter	400,00 €	400,00 €	0,00 €	0,00 €	2.200,00 €	-81,82%
3.4 sonstige Forderungen	38.731,20 €	18.000,00 €	20.731,20 €	0,00 €	22.061,93 €	75,56%

## Rückstellungsspiegel

	Stand 31.12.2022	Verwendung	Auflösung	Neubildung	Stand 31.12.2023
Altersteilzeit	166.637,00 €	116.146,00 €	0,00 €	0,00 €	50.491,00 €
Resturlaub	182.966,71 €	182.966,71 €	0,00 €	184.701,72 €	184.701,72 €
Mehrarbeit	68.318,30 €	68.318,30 €	0,00 €	143.664,58 €	143.664,58 €
Prüfungskosten	31.625,00 €	5.950,00 €	0,00 €	19.625,00 €	45.300,00 €
Archivierungskosten	7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.500,00 €
ausstehende Rechnungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>457.047,01 €</b>	<b>373.381,01 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>347.991,30 €</b>	<b>431.657,30 €</b>
<b>Gesamt</b>	<b>457.047,01 €</b>	<b>373.381,01 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>347.991,30 €</b>	<b>431.657,30 €</b>

## Verbindlichkeitspiegel

	Gesamtbetrag 31.12.2023	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2022	Veränderung absolut zum Vorjahr	Veränderung relativ zum Vorjahr
		bis 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre			
<b>Verbindlichkeiten gesamt</b>	<b>27.962.624,25 €</b>	<b>27.952.734,25 €</b>	<b>9.890,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>24.850.704,26 €</b>	<b>3.111.919,99 €</b>	<b>12,52%</b>
<b>1. Verb. ggü. Kreditinstituten</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>n/a</b>
1.1 aus Darlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	n/a
1.2 aus Zinsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	n/a
<b>2. Erhaltene Anzahlungen</b>	<b>3.066.959,93 €</b>	<b>3.066.959,93 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.072.959,93 €</b>	<b>-6.000,00 €</b>	<b>-0,20%</b>
2.1 auf Bestellungen	3.066.959,93 €	3.066.959,93 €	0,00 €	0,00 €	3.072.959,93 €	-6.000,00 €	-0,20%
<b>3. Verbindlichkeiten aus L. u. L.</b>	<b>1.080.662,32 €</b>	<b>1.070.772,32 €</b>	<b>9.890,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>588.799,62 €</b>	<b>491.862,70 €</b>	<b>83,54%</b>
davon Sicherheitsbeträge	19.780,00 €	9.890,00 €	9.890,00 €	0,00 €	0,00 €	19.780,00 €	n/a
<b>4. Verb. ggü. verb. Unternehmen</b>	<b>23.671.304,57 €</b>	<b>23.671.304,57 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>21.102.823,90 €</b>	<b>2.568.480,67 €</b>	<b>12,17%</b>
4.1 Verb. aus L. u. L.	1.119.707,49 €	1.119.707,49 €	0,00 €	0,00 €	966.924,00 €	152.783,49 €	15,80%
4.2 Verb. aus Cash-Management	22.551.597,08 €	22.551.597,08 €	0,00 €	0,00 €	20.135.899,90 €	2.415.697,18 €	12,00%
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>143.697,43 €</b>	<b>143.697,43 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>86.120,81 €</b>	<b>57.576,62 €</b>	<b>66,86%</b>
5.1 aus Gebührenüberschuss	63.125,52 €	63.125,52 €	0,00 €	0,00 €	58.877,96 €	4.247,56 €	7,21%
5.2 Steuerverbindlichkeiten	68.414,08 €	68.414,08 €	0,00 €	0,00 €	70.696,74 €	-2.282,66 €	-3,23%
5.3 gegenüber Mitarbeitern	-47.338,81 €	-47.338,81 €	0,00 €	0,00 €	-49.306,02 €	1.967,21 €	-3,99%
5.4 kreditorische Debitoren	944,50 €	944,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	944,50 €	n/a
5.5 weitere Verbindlichkeiten	58.552,14 €	58.552,14 €	0,00 €	0,00 €	5.852,13 €	52.700,01 €	900,53%

## **5. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023**

### **5.1 Vorbemerkung**

Der Lagebericht ist in Auslegung von § 12 Abs. 1 der Betriebssatzung in der für das Jahr 2023 geltenden Fassung unter Beachtung von § 25 der EigVO NRW in der Fassung bis einschließlich zum 31. Dezember 2023 aufgestellt worden. Hinsichtlich seines Inhalts und seiner Struktur orientiert sich der Lagebericht an den Vorgaben des § 289 HGB.

## **5.2 Geschäfts- und Rahmenbedingungen**

Zweck der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Technische Betriebe Dormagen ist gemäß § 1 Absatz 4 der Betriebssatzung die Wahrnehmung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Dormagen, der Bau, die Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen, Spielplätze und Kleingartenanlagen, die Durchführung des Bestattungswesens sowie der Bau, der Betrieb und die Unterhaltung der Friedhöfe, der Bau, die Unterhaltung und Kontrolle von städtischen Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich Straßenbeleuchtung und Winterdienst sowie die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht. Soweit nicht bereits durch den Erftverband übernommen, dient die eigenbetriebsähnliche Einrichtung TBD der Gewässerunterhaltung, einschließlich dem Gewässerbau, dem Ausgleich der Wasserführung und des Hochwasserschutzes bei den auf dem Gebiet der Stadt Dormagen gelegenen sonstigen Gewässern im Sinne des § 3 Absatz. 2 LWG NRW nach den gesetzlichen Vorschriften, einschließlich der Unterhaltung, der Planung, dem Bau und dem Betrieb der dafür notwendigen Anlagen. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung TBD ist weiterhin mit der Wahrnehmung aller Rechte und Pflichten aus der Mitgliedschaft der Stadt Dormagen im Erftverband beauftragt. Sie betreibt alle mit dem Betriebszweck zusammenhängenden Geschäfte.

## 5.3 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

### 5.3.1 Vermögenslage

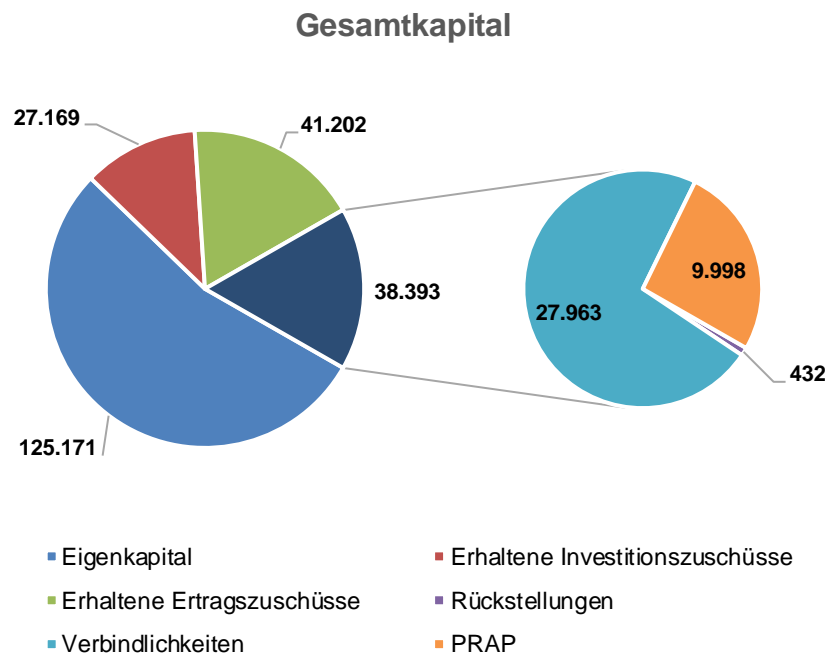
Zum 31.12.2023 betrug die Bilanzsumme 231.933 T€. Die Anlagenintensität ist mit 98,7 % sehr hoch und gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Investitionsquote (Investitionen im Verhältnis zum Restbuchwert des Anlagevermögens zu Beginn der Periode) beträgt im Berichtsjahr 1,6%. Die Investitionen werden hauptsächlich im Bereich des Infrastrukturvermögens getätigt. Die Investitionsdeckung (Investitionen im Verhältnis zu den planmäßigen Abschreibungen) lag bei 70,1%. Das Anlagevermögen selbst verminderte sich im Laufe des Wirtschaftsjahres 2023 um - 2.109 T€ auf 228.850 T€. Der Anlagendeckungsgrad II (EK + SoPo + Pensionsrückstellungen + FK mit RLZ > 5 Jahre + PRAP Grabstellengebühren / Anlagevermögen) beträgt 88,9%.

Die Eigenkapitalquote I (Eigenkapital/Gesamtkapital) beträgt 54,0%. Bei Miteinbeziehung der Sonderposten und den passiven Rechnungsabgrenzungsposten, die wirtschaftlich zum Eigenkapital zählen, beträgt die Eigenkapitalquote (Eigenkapitalquote II) 87,8%. Die Eigenkapitalquote II entspricht einer komfortablen Eigenkapitalausstattung.

Im Laufe des Wirtschaftsjahres 2023 sind die Verbindlichkeiten auf insgesamt 27.963 T€ gestiegen. Der wesentliche Teil dieser Entwicklung ist auf den deutlichen Anstieg der Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Cash Management der Stadt Dormagen (+2.416 T€) auf insgesamt 22.552 T€ zurückzuführen.

Das Gesamtkapital stellt sich zum 31.12.2023 wie nachfolgend dar:



### 5.3.2 Finanzlage

Ziel des Finanzmanagements der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD ist die permanente Sicherung der Liquidität, damit u. a. Investitionen zur Erhaltung und zum Ausbau der in das Aufgabengebiet der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD fallenden Aufgaben sichergestellt werden können. Weitere Ziele sind die Senkung der Zinslast und die wirtschaftliche Ausgabengestaltung.

Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode stellt die Verbindlichkeiten aus dem Cash-Management dar, die als Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen werden. Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit, also die Bereinigung des Cash-Flows um zahlungswirksame Veränderungen von Positionen in Bilanz und GuV beträgt -7.630 T€.

Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit beläuft sich auf -3.006 T€ und ergibt sich aus den Auszahlungen für Investitionen abzüglich der Einzahlungen aus den Veräußerungen von Gegenständen des Anlagevermögens.

Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt 8.220 T€. Der Finanzmittelfonds der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD beträgt somit zum Ende des Berichtsjahres -22.552 T€.

### Kapitalflussrechnung nach DRS 21

	2023 T€	2022 T€
1. Jahresergebnis	-10.736	-8.999
2. +/- Abschreibung/Zuschreibung auf Gegenstände des AV	5.114	5.055
3. +/- Zinsaufwendungen/Erträge	888	84
4. - Auflösung Investitionszuschüsse	-1.254	-1.259
5. - Auflösung Beiträge	-2.032	-2.178
6. +/- Abnahme/Zunahme Forderungen	-69	-2.189
7. +/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	-25	-121
8. +/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten	696	541
9. +/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	-213	-206
<b>= Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-7.630</b>	<b>-9.273</b>
10. - Auszahlungen für Investitionen	-3.587	-2.333
11. + Einzahlungen aus Abgängen	581	462
<b>= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.006</b>	<b>-1.871</b>
12. +/- Einzahlungen/Auszahlungen von/an Stadt Dormagen	9.100	0
13. - Gezahlte Zinsen	-888	-84
14. + Investitionszuschüsse	8	127
<b>= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.220</b>	<b>43</b>
15. + Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.416	-11.101
16. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	-20.136	-9.034
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>-22.552</b>	<b>-20.136</b>

### 5.3.3 Ertragslage

Das Jahresergebnis 2023 beträgt -10.736 T€. Gemäß Wirtschaftsplan 2023 wurde mit einem Ergebnis i. H. v. -9.710 T€ gerechnet.

	2023 Plan in T€	2023 Ist in T€	2022 Ist in T€	Plan Abweichung in %	Ist +/- Vj. in %
<b>Erträge</b>	7.194	18.987	19.355	163,9%	-1,9%
<b>Personalaufwand</b>	-6.635	-6.881	-6.563	-3,7%	-4,9%
<b>Abschreibungen</b>	-3.742	-5.114	-5.055	-36,7%	-1,2%
<b>sonst. Aufwandspositionen</b>	-5.743	-16.825	-16.722	-193,0%	-0,6%
<b>EBIT (Operatives Ergebnis)</b>	-8.927	-9.833	-8.985	-10,2%	-9,4%
<b>Finanzergebnis</b>	-774	-888	-84	-14,8%	-952,9%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	-9.701	-10.721	-9.069	-10,5%	-18,2%
<b>Sonstige Steuern</b>	-10	-15	70	-54,3%	-121,1%
<b>Jahresergebnis</b>	-9.710	-10.736	-8.999	-10,6%	-19,3%

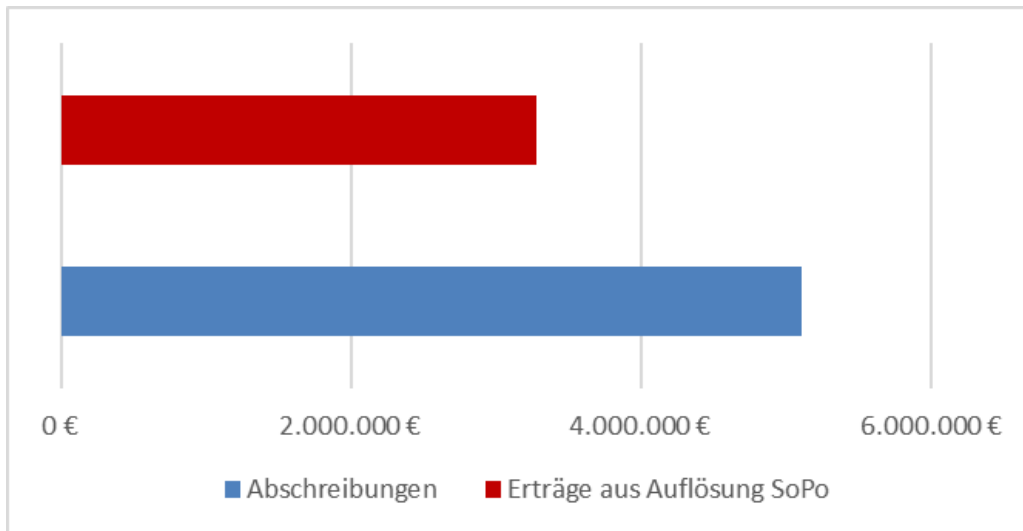
### Übersicht der Aufwands- und Ertragslage

Die wesentlichen Abweichungen von den Planwerten resultieren aus dem Ausweis der Erträge und Aufwendungen für die Stadtentwässerung in Höhe von jeweils 10.254 T€ bei der TBD.

Bereinigt um diesen Vorgang ergeben sich im Berichtsjahr Erträge in Höhe von 8.733 T€ sowie sonstige Aufwendungen in Höhe von 6.571 T€.

Die Erträge liegen damit um 1.539 T€ über Plan, während sich die Planüberschreitung der sonstigen Aufwendungen auf 828 T€ beläuft.

Die Gegenüberstellung der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die unmittelbar miteinander verknüpft sind, ist aus dem nachfolgenden Schaubild ersichtlich. Der Aufwand aus den Abschreibungen ist zu 64,2% durch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gedeckt.



Die Anzahl der Bestattungen im Bereich der Friedhöfe unterliegt lediglich moderaten Schwankungen und ist im Zeitablauf relativ stabil. Die Nachfrage nach Wahlgräbern sinkt und auch Reihengräber sind wenig gefragt; ganz im Gegensatz zu den Urnenbeisetzungen. Die Erträge aus Gebühren sind insgesamt leicht höher ausgefallen als geplant.

Insgesamt ergibt sich für die TBD ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von -9.833 T€ (Plan:-8.927 T€).

Das Finanzergebnis weicht um knapp 15 % von den Planzahlen ab (Finanzergebnis: 2023: -888 T€; Plan: -774 T€). Aufgrund der allgemeinen Entwicklung am Kapitalmarkt sind die Zinsen, die sich aus der Teilnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung am Cash-Management der Stadt Dormagen ergeben im Verlauf des Berichtsjahres deutlich gestiegen.

## 5.4 Risikobericht

Jedes unternehmerische Handeln ist untrennbar mit Chancen und Risiken verbunden. Aus diesem Grund ist ein wirksames Risikomanagement ein bedeutender Faktor zur nachhaltigen Sicherung des Fortbestands des Betriebs.

Die interne Revision, welche beim Rhein-Kreis Neuss angesiedelt ist, überwacht die Vergabeprüfungen von Lieferungen und Leistungen, die Prüfung von Bauausführungen und Bauabrechnungen sowie die Prüfung von Rechnungen vor deren Ausführung. Die Erkenntnisse aus diesen Prüfungen finden im kontinuierlichen Prozess zur Fehlerminimierung Berücksichtigung.

Die Umsatzerlöse der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD bestehen hauptsächlich aus Entwässerungs- und Friedhofsgebühren und den Erträgen aus der Kostenerstattung im Bereich der Stadtentwässerung sowie des Betriebshofs. Vor dem Hintergrund, dass das Vermögen der Sparte Stadtentwässerung im Rahmen der Errichtung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD im städtischen Haushalt verblieben ist und die Durchführung der Aufgabe im Innenverhältnis zwischen der TBD und der Stadt Dormagen daher bei der Stadt Dormagen liegt, werden die Aufwendungen und Erträge aus der Abwasserbeseitigung hinüber und herüber ausgeglichen, so dass der positive Ertrag aus der Stadtentwässerung wirtschaftlich im Innenverhältnis dem städtischen Kernhaushalt zu Gute kommt. Die Abhängigkeit von den Gebühren des Friedhofbereichs wird als unproblematisch betrachtet, da das Gebührenaufkommen relativ konjunkturunsensibel ist. Dennoch könnten Änderungen des Kommunalabgabengesetzes Auswirkungen auf die Erträge der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD haben. Die Erträge aus der Kostenerstattung im Bereich der Stadtentwässerung resultiert aus der Erstattung der Personalkosten in diesem Bereich.

Risiken, die monetär bewertbare Schäden verursachen, werden von den zuständigen Stellen der TBD in regelmäßigen Abständen identifiziert, mit Hilfe einer Software bewertet und in die Risikokategorien A, B und C eingeteilt. Die Kategorie A repräsentiert dabei die wertmäßig größten Risiken, während in der Kategorie C wertmäßig nachgeordneten Risiken erfasst werden.

Maßgeblich für die Einordnung von Risiken in eine der genannten Kategorien, ist dabei jeweils das jährliche individuelle Risikopotential. Dieses Risikopotential ergibt sich aus

der jährliche Eintrittswahrscheinlichkeit multipliziert mit der voraussichtlich zu erwartenden absoluten Höhe eines Schadensereignisses.

Risiken mit dem höchsten Gefährdungspotential für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Technische Betriebe Dormagen, sog. A-Risiken, sind gemäß Risikokatalog u. a. Straßenschäden durch einen strengen Winter, das Ausbleiben des Verlustausgleichs durch die Stadt Dormagen aufgrund der eigenen Haushaltslage oder Steigerungen bei wesentlichen Betriebskosten. Die Leistung der Verlustausgleiche ist zur Sicherstellung der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit der TBD erforderlich.

Zu der Kategorie B und C Zählen beispielhaft Risiken aus Zinsschwankungen, rechtliche Änderungen oder die Kosten von Arbeitsunfällen sowie Extremwetterereignisse. Die katalogisierten Risiken im B- und C-Risiko Bereich werden analog zu den Risiken der Kategorie A kontinuierlich beobachtet. Sie stellen derzeit keine akute Gefährdung für die TBD dar. Aufgrund der Identifikation neuer Risiken und im Vergleich zu Vorperioden abweichenden Risikobewertungen, sind Veränderungen bei der Kategorisierung von Einzelrisiken möglich.

Steigenden Energiepreisen wird im Bereich der Straßenbeleuchtung mit dem Energie-spar-Contracting gegengesteuert, welches seit Jahren bereits zu großen Einsparungen bei den Aufwendungen für Strom und auch für die allgemeine Unterhaltung führt. Darüber hinaus wird die Straßenbeleuchtung sukzessive auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt. Dennoch haben steigende Energiekosten großen Einfluss auf die Höhe der Gesamtaufwendungen.

Des Weiteren bestehen Risiken bezüglich der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der TBD. Auch wenn diese entsprechend § 22 Abs. 3 Satz 1 EigVO NRW im städtischen Jahresabschluss als Rückstellungen ausgewiesen werden, beeinflussen Veränderungen der Parameter (z. B. Zinssatz, Sterbewahrscheinlichkeit und Gehaltssteigerungsrate) den Wert der Verpflichtungen und könne damit zusätzliche laufende Aufwendungen zur Folge haben.

Aus dem Risiko sich verändernder Kapitalmarktzinsen resultiert ein Risiko. Die Verbindlichkeiten des Cash-Managements sind unmittelbar von der Änderung der Zinssätze für kurzfristige Darlehen betroffen.

Die Betriebsleitung sieht über die im Lagebericht gemachten Ausführungen hinaus keine weiteren erwähnenswerten Risiken für die zukünftige Entwicklung, welche eine Bestandsgefährdung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung TBD nach sich ziehen könnte.

Insbesondere wird vor dem Hintergrund der erfolgten und geplanten regelmäßigen Verlustausgleichszahlungen aus dem städtischen Kernhaushalt auch kein Risiko in der Dauerverlusttätigkeit gesehen. So hat die Stadt Dormagen auf den Jahresfehlbetrag des Wirtschaftsjahres 2023 bezogen gemäß Ratsbeschluss vom 12. Dezember 2024 mit Valuta vom 20. Dezember 2024 eine Vorabverlustausgleichszahlung in Höhe von 3.000 T€ geleistet. Im Jahr 2025 sind weitere 7.635 T€ zum Ausgleich des Verlustes des Jahres 2023 geleistet worden.

## 5.5 Prognosebericht

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 wird von einem Jahresergebnis in Höhe von - 10.144 T€ ausgegangen. Der Investitionsplan sieht für 2024 Investitionen in Höhe von 6.195 T€ vor.

Für das Jahr 2025 wird eine Steigerung des Jahresfehlbetrages im Vergleich zu den Jahren 2023 und 2024 erwartet. Das geplante Jahresergebnis 2025 beträgt - 11.089 T€. Die geplanten Investitionen für diesen Zeitraum belaufen sich auf 6.933 T€.

Der Jahresfehlbetrag soll sich im Wirtschaftsjahr 2026, im Vergleich zum Vorjahr, leicht verringern. Das vorläufige Planergebnis 2026 beläuft sich auf -10.718 T€. Das vorläufig prognostizierte Investitionsvolumen beträgt 6.427 T€.

In den Haushaltsplänen der Stadt Dormagen für die Jahre 2026 bis 2029 sind dabei Verlustausgleiche für die Fehlbeträge der Jahre 2024 - 2027 von jeweils mind. 10.000 T€ geplant.

## 6. Kennzahlen

Die Daten zu den Kennzahlen können der Kosten- und Leistungsstruktur auf der übernächsten Seite, der Bilanz und dem Verbindlichkeitspiegel entnommen werden.

<b>Ertrags- und Rentabilitätskennzahlen</b>		<b>2023</b>		<b>2022</b>
Kapitalumschlag	$\frac{\text{Betriebsleistung}}{\text{Gesamtkapital}}$	<b>0,06</b>		<b>0,06</b>
Umsatzrentabilität 1 (vor Finanzierungskosten)	$\frac{\text{Betriebserfolg} * 100}{\text{Betriebsleistung}}$	<b>-74,0%</b>		<b>-66,2%</b>
Umsatzrentabilität 2 (nach Finanzergebnis)	$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern} * 100}{\text{Betriebsleistung}}$	<b>-80,7%</b>		<b>-66,8%</b>
Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment)	Umsatzrentabilität 1 * Kapitalumschlag	<b>-4,2%</b>		<b>-3,8%</b>
Gesamtkapitalrentabilität (nach Finanzergebnis)	Umsatzrentabilität 2 * Kapitalumschlag	<b>-4,6%</b>		<b>-3,9%</b>
Eigenkapitalrentabilität	$\frac{\text{Jahresergebnis}}{\text{Eigenkapital}}$	<b>-8,6%</b>		<b>-7,1%</b>
Cash Flow in Prozent der Betriebsleistung	$\frac{\text{operativer Cash Flow}}{\text{Betriebsleistung}}$	<b>-0,1%</b>		<b>-0,1%</b>
<b>Kennzahlen zum Vermögen</b>				
Anlagenintensität	$\frac{\text{Anlagevermögen} * 100}{\text{Gesamtkapital}}$	<b>98,7%</b>		<b>98,7%</b>
Investitionsdeckung	$\frac{\text{Investitionen} * 100}{\text{Abschreibung}}$	<b>70,1%</b>		<b>46,2%</b>
Investitionsquote	$\frac{\text{Investitionen} * 100}{\text{Anlagevermögen}}$	<b>1,6%</b>		<b>1,0%</b>
Altersstruktur abnutzbares Anlagevermögen	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungskosten des AV}}$	<b>25,9%</b>		<b>24,5%</b>
<b>Kennzahlen zur Finanzierung und Liquidität</b>				
Fremdkapitalquote	$\frac{\text{Fremdkapital} * 100}{\text{Gesamtkapital}}$	<b>16,6%</b>		<b>15,2%</b>
Eigenkapitalquote I	$\frac{\text{Eigenkapital} * 100}{\text{Gesamtkapital}}$	<b>54,0%</b>		<b>54,2%</b>
Eigenkapitalquote II	$\frac{(\text{EK} + \text{Ertragszuschüsse}) * 100}{\text{Gesamtkapital}}$	<b>87,8%</b>		<b>89,2%</b>
Anlagendeckungsgrad II	$\frac{(\text{EK} + \text{Ertragszuschüsse} + \text{lfr. FK})}{\text{Anlagevermögen}}$	<b>88,9%</b>		<b>90,3%</b>
<b>Produktivitätskennzahlen</b>				
Bruttoproduktivität	$\frac{\text{Betriebsleistung}}{\text{Personalkosten}}$	<b>193,1%</b>		<b>206,9%</b>
Nettoproduktivität	$\frac{\text{Rohertrag}}{\text{Personalkosten}}$	<b>-26,6%</b>		<b>-21,1%</b>
Personalintensität	$\frac{\text{Personalaufwand} * 100}{\text{Betriebsleistung}}$	<b>51,8%</b>		<b>48,3%</b>

Kapitalumschlag	Umschlaggeschwindigkeit des Kapitals bzw. des Vermögens pro Jahr, d. h. Grad der Nutzung des investierten Kapitals. Wie viel Umsatz wird mit einem Euro Vermögen erzielt?
Umsatzrentabilität	Verhältnis von Gewinn vor Zinsen und Steuern bzw. Gewinn vor Steuern zur Betriebsleistung
Gesamtkapitalrentabilität	Gewinn vor Zinsen und Steuern bzw. Gewinn vor Steuern im Verhältnis zum eingesetzten Kapital
Eigenkapitalrentabilität	Verzinsung auf das eingesetzte Eigenkapital
Cash Flow in Prozent der Betriebsleistung	Mit dieser Kennzahl wird die Innenfinanzierungskraft eines Unternehmens dargestellt. Dieser Betrag steht für Investitionen, Schuldentilgung bzw. Gewinnentnahme zur Verfügung.
Anlagenintensität	Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen
Investitionsdeckung	Die Investitionsdeckung gibt an, ob die Investitionen ausreichen, um die gegebene Kapazität aufrecht zu erhalten.
Investitionsquote	Diese Kennzahl gibt den prozentualen Anteil der Investition am Anlagevermögen wieder. Eine hohe Investitionsquote ist eher positiv zu werten, da das Anlagevermögen erhalten wird. Eine Aussage zur Notwendigkeit oder Qualität der Investitionen enthält diese Kennzahl jedoch nicht.
Altersstruktur des abnutzbaren Anlagevermögens	Diese Kennzahl gibt Auskunft über das Alter des Anlagevermögens, angegeben in Prozent der geplanten Gesamtnutzungsdauer.
Fremdkapitalquote	Anteil Fremdkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme
Eigenkapitalquote I	Anteil Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme
Eigenkapitalquote II	Anteil Eigenkapital inkl. Ertragszuschüsse im Verhältnis zur Bilanzsumme
Anlagendeckungsgrad II	Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, zu wie viel Prozent das langfristig gebundene Vermögen der Bilanz auch mit langfristigem Kapital finanziert ist.
Bruttoproduktivität	Diese Kennzahl zeigt die Effizienz des Personaleinsatzes an (d. h. wie viele Geldeinheiten Betriebsleistung hat jede Geldeinheit Personalkosten gebracht?).
Nettoproduktivität	Diese Kennzahl zeigt die Effizienz des Personaleinsatzes an (d. h. wie viele Geldeinheiten Rohertrag hat jede Geldeinheit Personalkosten gebracht?).
Personalintensität	Zeigt das Verhältnis des Personalaufwands zur Betriebsleistung. Vereinfacht: Mit jedem Euro Betriebsleistung sind x Euro Personalaufwand verbunden.

**Kosten- und Leistungsstruktur  
nach dem Gesamtkostenverfahren**

	Wirtschaftsjahr 2023	Wirtschaftsjahr 2022
Umsatzerlöse	13.123.473,83	13.332.677,31
- Erlösschmälerungen	0,00	0,00
<b>= Nettoerlöse</b>	<b>13.123.473,83</b>	<b>13.332.677,31</b>
<b>+/- Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistung</b>	<b>165.929,12</b>	<b>246.857,63</b>
<b>= Betriebsleistung</b>	<b>13.289.402,95</b>	<b>13.579.534,94</b>
Material- und Handelswareneinsatz	667.874,20	591.540,36
+ Fremdleistungen	14.454.546,73	14.374.108,46
<b>- = Materialaufwand</b>	<b>15.122.420,93</b>	<b>14.965.648,82</b>
<b>= Rohertrag</b>	<b>-1.833.017,98</b>	<b>-1.386.113,88</b>
+ Sonstige betriebliche Erträge	5.697.837,86	5.775.212,17
- Personalaufwand	6.881.114,19	6.562.513,87
Abschreibungen, GWG	5.114.409,72	5.054.925,30
+ Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.702.214,71	1.756.229,73
<b>- = Sonstiger Aufwand</b>	<b>6.816.624,43</b>	<b>6.811.155,03</b>
<b>= Ergebnis vor Finanzerfolg (Betriebserfolg)</b>	<b>-9.832.918,74</b>	<b>-8.984.570,61</b>
Finanzerträge	0,00	0,00
- Finanzaufwendungen	888.460,92	84.379,68
- Kalkulatorische Eigenkapitalkosten	0,00	0,00
<b>+/- = Finanzergebnis</b>	<b>-888.460,92</b>	<b>-84.379,68</b>
<b>= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-10.721.379,66</b>	<b>-9.068.950,29</b>
<b>= Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>-10.721.379,66</b>	<b>-9.068.950,29</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
- sonstige Steuern	14.663,00	-69.614,59
<b>+/- Verrechnung Gesellschafter</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>= Betriebsergebnis nach Steuern</b>	<b>-10.736.042,66</b>	<b>-8.999.335,70</b>

Dormagen, 06.01.2026



Moritz Rechenberger  
Betriebsleiter